

Herzliche Einladung zu einem Informationsabend zum Thema

Wo Abschied beginnt

Sterbeprozesse frühzeitig erkennen und behutsam begleiten

In der Versorgung und Begleitung von Menschen mit einer nicht heilbaren und bereits weit fortgeschrittenen Erkrankung stehen die ärztliche und pflegerische Versorgung, wie auch die Begleiter*innen der Hospizdienste häufig vor großen Herausforderungen. Es geht dann um eine gute Gestaltung der letzten Lebensphase und damit auch um die rechtzeitige Klärung von Therapiezielen, um die Kommunikation in oft komplexen Situationen und um Begleitung von Patient*innen und deren An- und Zugehörigen.

An diesem Abend sollen aus verschiedenen Perspektiven – Medizin, Pflege und Ethik – Anregungen, Lösungsansätze und Unterstützungsangebote vorgestellt und diskutiert werden.

Referent*innen:

- Dr. med. Kristina Jahn
- Silke Feinauer (Leitung Hospiz St. Elisabeth-Hohenlohe)
- Thomas Wigant (Ethikbeauftragter der BBT-Gruppe)

Teilnehmer*innen an der anschließenden Podiumsdiskussion sind neben den Referierenden: Birgit Bährle, Kinder- und Jugendhospizdienst Hohenlohekreis
Carmen Landwehr, Leiterin und Koordinatorin Hospizdienst Kocher/Jagst

Donnerstag, 26. März, 18 Uhr

im Gemeindehaus St. Paulus, Hallstattweg 13, Künzelsau

Keine Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Hospizdienst Kocher/Jagst

in Kooperation mit:



kinder und jugend
hospizdienst
hohenlohekreis

ökumenischer
hospizdienst
region öhringen e.v.

